

Feuer des Lebens

Stefan Reinhardt

Haben Sie schon mal versucht sechs Feuer nacheinander zu entzünden und dann am Leben zu erhalten? Die Antwort auf diese Frage kann man nachlesen. Udo Schroeter erzählt in seinem Buch „Das Feuer des Lebens“ von einem Mann, der diesen Versuch startete. Aber letztlich nicht zu Ende führte. Einfach, weil es zu viel war, alle Feuer so am Leben zu halten, dass sie auch wirklich wärmten und ohne sich völlig zu verausgaben oder sich zu verletzen. Diese Erzählung will etwas zeigen.

Nämlich, dass man zu nichts kommt, wenn man alles will. Und dass ich mich entscheiden muss, wenn ich viele Möglichkeiten habe: Was ist wirklich wichtig, wofür brenne ich und welche Feuer darf und muss ich ausgehen lassen, damit ich mich nicht überfordere?

Jesus hat diese Frage klar beantwortet: „Trachtet zuerst nach Gottes Reich, dann wird auch alles andere geschenkt werden.“ Mit diesem Satz kann ich mein Leben überdenken. Was ist wichtig aus Gottes Sicht, und was ist Gott wichtig für mich?

Was seinen Weg nicht auf diese Antwortliste findet, kann ich getrost ausgehen lassen im Vertrauen darauf, dass Gott für mich sorgen wird.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1